

**Gemeindeverwaltungsverband
Reichenbach an der Fils**

Vorlage GVV2015/002

Datum: 09.03.2015
Amt: Kämmerei
Verantwortlich: Steiger, Wolfgang
Aktenzeichen: 031.8
Vorgang:

 Unterschrift

Beratungsgegenstand

Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015

Verbandsversammlung des 13.04.2015 **öffentlich** **beschließend**
Gemeindeverwaltungsverbandes

Anlagen:
Gesamthaushalt Gemeindeverwaltungsverband 2015

Finanzielle Auswirkungen:

Beschlussvorschlag:

siehe nachfolgend

1. Die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Jahr 2015 wird wie folgt beschlossen:

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24. Juli 2000 (GBL. 2000 S. 582, ber. S. 698) in Verbindung mit § 18 und § 19 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit und § 8 der Verbandssatzung wird folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2015 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. Im **Ergebnishaushalt** mit den folgenden Beträgen

1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	18.700 €
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	-18.700 €
1.3	Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	0 €
1.4	Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren von	0 €
1.5	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.3 und 1.4) von	0 €
1.6	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0 €
1.7	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0 €
1.8	Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.6 und 1.7) von	0 €
1.9	Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.5 und 1.8) von	0 €

2. Im **Finanzhaushalt** mit den folgenden Beträgen

2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	18.700 €
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	-18.700 €
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	0 €
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	0 €
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	0 €
2.6	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	0 €
2.7	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.6 und 2.7) von	0 €
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0 €
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0 €

2.10	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	0 €
2.11	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	0 €

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 0 €.

§ 3 Verpflichtungsermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 0 €.

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 6.000 €.

Die Verbandsumlage

- nach § 8 Abs. 1 Nr. 3 der Verbandssatzung*
für das Haushaltsjahr 2015 wird auf 18.700,00 €
festgesetzt.

2. Die Finanzplanung bis 2018 wird, wie unter 5. „Finanzplanung 2014-2018“ dargestellt, beschlossen.

**Gemeindeverwaltungsverband
Reichenbach an der Fils**

Haushaltssatzung

und

Haushaltsplan

für das

Haushaltsjahr 2015

Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2015

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24. Juli 2000 (GBL. 2000 S. 582, ber. S. 698) in Verbindung mit § 18 und § 19 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit und § 8 der Verbandssatzung hat die Verbandsversammlung am folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2015 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. Im **Ergebnishaushalt** mit den folgenden Beträgen

1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	18.700 €
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	-18.700 €
1.3	Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	0 €
1.4	Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren von	0 €
1.5	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.3 und 1.4) von	0 €
1.6	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0 €
1.7	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0 €
1.8	Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.6 und 1.7) von	0 €
1.9	Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.5 und 1.8) von	0 €

1. Im **Finanzhaushalt** mit den folgenden Beträgen

2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	18.700 €
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	-18.700 €
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	0 €
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	0 €
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	0 €
2.6	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	0 €

2.7	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	0 €
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0 €
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0 €
2.10	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	0 €
2.11	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	0 €

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 0 €.

§ 3 Verpflichtungsermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 0 €.

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 6.000 €.

Die Verbandsumlage

- nach § 8 Abs. 1 Nr. 3 der Verbandssatzung*
für das Haushaltsjahr 2015 wird auf 18.700,00 €
festgesetzt.

* Die Aufteilung auf die Mitgliedsgemeinden erfolgt nach dem Verhältnis der nach § 143 GO maßgebenden Einwohnerzahlen. (Fortschreibung des Statistischen Landesamt Baden-Württemberg zum 30.06.2014)
Davon entfallen

Gemeinde	Einwohnerzahl am 30.06.2014	Vorauszahlung 2015
Baltmannsweiler	5.635	5.100 €
Hochdorf	4.632	4.200 €
Lichtenwald	2.488	2.200 €
Reichenbach an der Fils	8.051	7.200 €
	20.806	18.700 €

Reichenbach an der Fils

Richter
Verbandsvorsitzender

1. Vorbericht

1. Entwicklung der wichtigsten Einnahme- und Ausgabearten, des Vermögens und der Schulden in den Haushaltsjahren 2013 - 2014

1.1 Entwicklung der wichtigsten Einnahme- und Ausgabearten

	2015	2014	2013
Umlage der Verbandsgemeinden nach § 8 Abs. 1 Ziffer 3 der Verbandssatzung	-18.700 €	-80.100 €	-53.200 €
Umlage der Verbandsgemeinden nach § 8 Abs. 1 Ziffer 1 der Verbandssatzung	---	---	---
Sonstige Verw.- u. Betriebs-einnahmen	---	---	---
Zinserträge	---	---	-21 €
Personalausgaben/ Personalaufwendungen	400 €	400 €	350 €
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.000 €	60.000 €	16.660 €
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	100 €	100 €	2 €
sonstige ordentl. Aufwendungen	16.200 €	19.600 €	36.209 €

1.2. Entwicklung des Vermögens

Rücklagen und andere Vermögensbestände sind in den Haushaltsjahren 2013 bis 2015 nicht vorhanden.

1.3. Entwicklung der Schulden

Der Gemeindeverwaltungsverband hat seit seiner Begründung im Jahr 1975 noch keine Kredite aufgenommen.

2. Investitionen und ihre finanziellen Auswirkungen

Im Haushaltsjahr 2015 sind keine Investitionen vorgesehen. Nach § 8 Abs. 1 Ziffer 1 der Verbandssatzung wird der dem Verband entstehende und nicht anderweitig gedeckte Aufwand auf die Mitgliedsgemeinden nach dem für die einzelnen Mitgliedsgemeinden entstehenden Aufwand umgelegt.

3. Entwicklung der Kassenlage im Haushaltsjahr 2014

Die Verbandskasse war während des gesamten Haushaltsjahres ständig liquide. Überziehungskredite mussten nicht in Anspruch genommen werden.

Für den laufenden Betrieb wurde eine vorläufige Umlage 2014 erhoben, die durch die Beschlussfassung zum Haushaltsplan 2014 nicht verändert wurde. Mit der Abrechnung des Jahres 2013 wurde jedoch auf die Anforderung der Verbandsumlage in Höhe von 34.111,55 € verzichtet, da die Fortschreibung des Flächennutzungsplans nicht weitergeführt wurde.

4. Aufgabenerfüllung durch den Gemeindeverwaltungsverband

Im Haushaltsjahr 2015 stellt sich die Aufgabenerfüllung nach § 2 der Verbandssatzung wie folgt dar: Die Verbandsversammlung hat am 19.05.1993 eine Satzung zur Änderung der Verbandssatzung vom 20.05.1974 in der Fassung vom 19.12.1990 beschlossen. Danach erfüllt der Gemeindeverwaltungsverband Reichenbach an der Fils als einzige Aufgabe an Stelle der Mitgliedsgemeinden in eigener Zuständigkeit als Erfüllungsaufgabe die vorbereitende Bauleitplanung. Das Landratsamt Esslingen hat diese Satzung zur Änderung der Verbandssatzung mit Erlass vom 14.06.1993 genehmigt und diese Genehmigung als Rechtsaufsichtsbehörde bekannt gemacht. Gleichzeitig hat das Landratsamt Esslingen in stets widerruflicher Weise Ausnahmen von den Vorschriften des § 61 Abs. 3 Satz 1 Ziffer 1 - 4 und Abs. 4 Satz 1 Ziffer 2 der Gemeindeordnung für alle beteiligten Gemeinden zugelassen. Der Beschluss der Verbandsversammlung vom 19.05.1993 über die Satzung zur Änderung der Verbandssatzung wurde im Reichenbacher Anzeiger vom 06.08.1993 bekannt gemacht. Die Satzungsänderung ist damit am 07.08.1993 in Kraft getreten.

Die für die Fortschreibung des Flächennutzungsplanes bisher veranschlagten Finanzierungsmittel wurden wie folgt verwendet:

	HH. Plan-Ansatz	Rechn.Ergebnis
1990	10.226 €	---
1991	30.678 €	---
1992	30.678 €	---
1993	30.678 €	7.656 €
1994	30.678 €	22.832 €
1995	46.016 €	46.016 €
1996	14.316 €	14.316 €
1997	17.895 €	17.895 €
1998	17.895 €	17.895 €
1999	7.669 €	7.669 €
2000	10.226 €	./ 2.969 €
2001	10.226 €	---
2002	10.000 €	---
2003	10.000 €	---
2004	10.000 €	4.221 €
2005	6.000 €	5.601 €
2009	10.000 €	---
2012	15.000 €	---
2013	40.000 €	16.660 €
2014	60.000 €	
2015	2.000 €	

Die Fortschreibung des Flächennutzungsplanes mit einer Gültigkeit bis 2010 wurde am 7.7. / 8.10.1998 vom Landratsamt Esslingen genehmigt und wurde am 27.11.1998 rechtswirksam.

Bei der Bauleitplanung 1. Änderung der Fortschreibung des Flächennutzungsplans (Ausgaben VwH 61.601) wurde eine gemeinsame Übereinkunft der Verbandsgemeinden zur Kostenbeteiligung durch eine „Besondere Umlage“ beschlossen. Die Aufwendungen dafür wurden unter Zugrundelegung der Einwurfsflächen und eines Sockelbetrags auf die beteiligten Verbandsgemeinden in den Jahren 2004 und 2005 aufgeteilt. Eine weitere 2. Änderung der Fortschreibung des Flächennutzungsplans auf dem Gebiet der Gemeinde Baltmannsweiler wurde im Jahr 2013 begonnen und im Jahr 2014 beschlossen.

Der Prozess einer zweiten Fortschreibung des Flächennutzungsplanes einzuleiten wurde 2012 begonnen. Über den Aufstellungsbeschluss und 1. Vorentwurf wurde in der Verbandsversammlung am 13.05.2013 beraten und die entsprechenden Beschlüsse wurden gefasst. Somit wurden in diesem Zuge die voraussehbaren Bedürfnisse der einzelnen Verbandsgemeinden in den Grundzügen überprüft und in der neuen Fortschreibung berücksichtigt. Aufgrund der sehr restriktiven Haltung der Landesregierung bei Neuausweisung von Wohngebieten sind sich die Gemeinden einig, die 2. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes zur Zeit nicht weiter zu verfolgen.

Änderungen bei der Flächennutzungsplanung werden als weitere Änderungen der 1. Fortschreibung behandelt, da es kein Zieljahr für einen Flächennutzungsplan mehr gibt.

2. Übersicht über die Zuordnung der Produktgruppen zu den Teilhaushalten

Produktbereich	Produktgruppe	Bezeichnung
Teilhaushalt 01 - Bauleitplanung		
51	10	Bauleitplanung
		Bauleitplanung
Teilhaushalt 2 - Allgemeine Finanzwirtschaft		
61		Allgemeine Finanzwirtschaft
	10	Allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen
	20	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
	30	Abwicklung der Vorjahre

3. Haushaltsplan 2015

Gesamtergebnishaushalt

Nr.	Gesamtergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ergebnis 2013 EUR	Planung 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	18.700	80.100	53.200	20.400	21.400	23.400
7	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	21	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	18.700	80.100	53.221	20.400	21.400	23.400
11	- Personalaufwendungen	-400	-400	-350	-400	-400	-400
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.000	-60.000	-16.660	-8.000	-9.000	-10.000
15	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-100	-100	-2	0	0	0
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-16.200	-19.600	-36.209	-12.000	-12.000	-13.000
18	= Ordentliche Aufwendungen	-18.700	-80.100	-53.221	-20.400	-21.400	-23.400
19	= Ordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
21	= Veranschlagtes ordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
24	= Veranschlagtes Sonderergebnis	0	0	0	0	0	0
25	= Veranschlagtes Gesamtergebnis	0	0	0	0	0	0

Gesamtfinanzhaushalt

Nr.	Gesamtfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz	Ansatz	Ergebnis	VE	Planung	Planung	Planung
		2015	2014	2013	2015	2016	2017	2018
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1 +	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	18.700	80.100	53.220,87	0	20.400	21.400	23.400
2 -	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-18.700	-80.100	-53.557,99	0	-20.400	-21.400	-23.400
3 =	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0	0	-337,12	0	0	0	0
9 =	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
16 =	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
17 =	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
18 =	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	0	0	-337,12	0	0	0	0
21 =	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
22 =	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres	0	0	-337,12	0	0	0	0

Teilhaushalt 1

Bauleitplanung

Verantwortlich:
Kämmerei
Wolfgang Steiger

THH01 Bauleitplanung

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ergebnis 2013 EUR
		1	2	3
10	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-400	-400	-350
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.000	-60.000	-16.660
15	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-100	-100	-2
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-16.200	-19.600	-10.246
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-18.700	-80.100	-27.257
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	-18.700	-80.100	-27.257
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-18.700	-80.100	-27.257
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-18.700	-80.100	-27.257

THH01
5110

Bauleitplanung
Bauleitplanung

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ergebnis 2013 EUR
		1	2	3
10	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-400	-400	-350
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.000	-60.000	-16.660
15	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-100	-100	-2
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-16.200	-19.600	-10.246
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-18.700	-80.100	-27.257
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	-18.700	-80.100	-27.257
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-18.700	-80.100	-27.257
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-18.700	-80.100	-27.257

THH01 Bauleitplanung

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ergebnis 2013 EUR	VE 2015 EUR
		1	2	3	4
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-18.700	-80.100	-27.595	0
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	-18.700	-80.100	-27.595	0
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-18.700	-80.100	-27.595	0

Teilhaushalt 2

Allgemeine Finanzwirtschaft

Verantwortlich:
Kämmerei
Wolfgang Steiger

THH02 Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ergebnis 2013 EUR
		1	2	3
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	18.700	80.100	53.200
7	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	21
10	= Anteilige ordentliche Erträge	18.700	80.100	53.221
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	-25.963
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	-25.963
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	18.700	80.100	27.257
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	18.700	80.100	27.257
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	18.700	80.100	27.257

THH02
6110

Allgemeine Finanzwirtschaft
Steuern, allgemei. Zuweisungen / Umlagen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ergebnis 2013 EUR
		1	2	3
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	18.700	80.100	53.200
10	= Anteilige ordentliche Erträge	18.700	80.100	53.200
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	-25.963
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	-25.963
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	18.700	80.100	27.237
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	18.700	80.100	27.237
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	18.700	80.100	27.237

THH02
6120Allgemeine Finanzwirtschaft
Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
7	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	21
10	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	21
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	0
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	21
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	21
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	21

THH02 Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ergebnis 2013 EUR	VE 2015 EUR
		1	2	3	4
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	18.700	80.100	53.221	0
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	-25.963	
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	18.700	80.100	27.258	0
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	18.700	80.100	27.258	0

Haushaltsquerschnitt Ergebnishaushalt

Bezeichnung Teilhaushalte		anteilige ordentliche Erträge	anteilige ordentliche Aufwend.	anteilige Fehlbetr.- deckung aus Vorjahren	Erträge aus intern. Leistungen	Aufwend. für interne Leistungen	Kalkula- torische Kosten	Nettores- sourcen- bedarf- überschu. (1 - 6)
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
THH01	Bauleitplanung	0	-18.700	0	0	0	0	-18.700
THH02	Allgemeine Finanzwirtschaft	18.700	0	0	0	0	0	18.700
	Summe	18.700	-18.700	0	0	0	0	0

Haushaltsquerschnitt Finanzhaushalt

Bezeichnung Teilhaushalte		anteiliger Zahlungsmittel- übersch./ bedarf a. lfd. Verw.tätig. EUR	Einzahlung. aus Investitions- tätigkeit EUR	Auszahlung. aus Investitions- tätigkeit EUR	Einzahlung. aus Finanzier- tätigkeit EUR	Auszahlung. aus Finanzier- tätigkeit EUR	anteil. veranschl. Finanz.mitt.- überschuss/- bedarf (1 - 5) EUR	Verpflicht- ermächtig. EUR
		1	2	3	4	5	6	7
THH01	Bauleitplanung	-18.700	0	0	0	0	-18.700	0
THH02	Allgemeine Finanzwirtschaft	18.700	0	0	0	0	18.700	0
Summe		0	0	0	0	0	0	0

5. Finanzplanung 2014– 2018

Mittelfristige Finanzplanung Ergebnishaushalt

Nr.	Gesamtergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ergebnis 2013 EUR	Planung 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	18.700	80.100	53.200	20.400	21.400	23.400
7	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	21	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	18.700	80.100	53.221	20.400	21.400	23.400
11	- Personalaufwendungen	-400	-400	-350	-400	-400	-400
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.000	-60.000	-16.660	-8.000	-9.000	-10.000
15	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-100	-100	-2	0	0	0
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-16.200	-19.600	-36.209	-12.000	-12.000	-13.000
18	= Ordentliche Aufwendungen	-18.700	-80.100	-53.221	-20.400	-21.400	-23.400
19	= Ordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
21	= Veranschlagtes ordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
24	= Veranschlagtes Sonderergebnis	0	0	0	0	0	0
25	= Veranschlagtes Gesamtergebnis	0	0	0	0	0	0

Mittelfristige Finanzplanung Finanzhaushalt

Nr.	Gesamtfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ergebnis 2013 EUR	VE 2015 EUR	Planung 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	18.700	80.100	53.221	0	20.400	21.400	23.400
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-18.700	-80.100	-53.558	0	-20.400	-21.400	-23.400
3	= Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0	0	-337	0	0	0	0
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
17	= Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
18	= Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	0	0	-337	0	0	0	0
21	= Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
22	= Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres	0	0	-337	0	0	0	0

6. Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan		davon voraussichtlich fällige Ausgaben			
		2015	2016	2017	2018
Jahr	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
2015	-	-	-	-	-
2016	-	-	-	-	-
2017	-	-	-	-	-
2018	-	-	-	-	-
Summe	-	-	-	-	-
nachrichtlich: im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen:		-	-	-	-

7. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen

Art	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2015	voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2015
	TEUR	
1. Ergebnismrücklagen	-	-
1.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	-	-
1.2 Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	-	-
2. Zweckgebundene Rücklagen	-	-
Rücklagen gesamt	-	-

8. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rückstellungen

Art	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2015	voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2015
	TEUR	
2. Rückstellungen gemäß § 41 Abs. 1 GemHVO		
2.1. Lohn- und Gehaltsrückstellungen		
2.2. Unterhaltsvorschussrückstellungen		
2.3. Stilllegungs- und Nachsorgerückstellungen für Abfalldeponien		
2.4. Gebührenüberschussrückstellungen		
2.5. Altlastensanierungsrückstellungen		
2.6. Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren		
3. Weitere Rückstellungen gem. § 41 Abs. 2 GemHVO		
Rückstellungen gesamt		

9. Darstellung der voraussichtlichen Entwicklung der Liquidität

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Finanzhaushalt		Finanzplanung				
		2014	2015	2016	2017	2018		
		EUR						
		1	2	3	4	5		
1	Zahlungsmittelbestand Jahresbeginn	32.322,92						
2	+ Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresbeginn	0,00						
3	- Bestand an Kassenkrediten zum Jahresbeginn	0,00						
4	= Verfügbare liquide Mittel zum Jahresbeginn	32.322,92						
5	- Auszahlungen aufgrund von übertragenen Ermächtigungen der Vorvorjahre	0,00						
6	+ Einzahlungen aus nicht in Anspruch genommenen Kreditermächtigungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen aus Vorvorjahr	0,00						
7	= Voraussichtliche Liquidität am Jahresanfang (=Wert zum Vorjahresende)		32.322,92	32.322,92	32.322,92	32.322,92	32.322,92	32.322,92
8	+/- Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands (§3 Nr. 22 GemHVO)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	= Voraussichtliche Liquidität zum Jahresende	32.322,92						